

Mittwoch, 27.11.2019

Bindungs- und Mentalisierungstheorien

Prof. Dr. med. Dipl. Psych. Hans-Peter Hartmann

Abstract zum Vortrag

Unterschiedliche Bindungsmuster werden dargestellt und die spezifischen Probleme beschrieben, die dadurch bedingt die Beziehungsfähigkeit, auch die therapeutische Beziehung, einschränken können. Weiterhin sollen die Teilnehmer die Verbindung von Mentalisierung und Bindung kennen lernen, ebenso die möglichen Mentalisierungseinschränkungen bei Persönlichkeitsstörungen. Ferner werden die Probleme bei unterschiedlichen Bindungsmustern von Therapeut und Klient angesprochen.

Informationen zur Referenten

Hans-Peter Hartmann, Prof. Dr. med. Dipl.-Psych., FA für Neurologie, Psychiatrie, Psychosomatische Medizin, Psychoanalytiker. Bis 2012 Ärztlicher Direktor der Vitos-Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik in Heppenheim, bis Ende 2017 ltd. Arzt mit Schwerpunkt Mutter-Kind-Behandlung in der Ambulanz der MediClin Klinik an der Lindenhöhe, Offenburg. Privatärztliche Praxis bei Gießen.

Interessengebiete und Veröffentlichungen u.a. zur Mutter-Kind-Behandlung in der Psychiatrie, zu narzisstischen und Borderline-Persönlichkeitsstörungen sowie zur Säuglingsforschung und psychoanalytischen Selbstpsychologie. Email: hphartmann@aol.com